

Protokoll 2.LaVoSi

23.05.2021 ab 11:00 Uhr über BigBlueButton

Teilnehmende/Kürzel:

BH: Elisabeth Hegemann, AB: Ariane Bukschat, TT: Teoroda Talpeanu, FB: Felix Brand, PS: Pierre Schubert, NF: Nelly Fasch, CH: Colin Haubrich, EM: Elias Manhillen, FE: Felix Eichner, PG: Pascal Groothius, YB: Yannick Becker, VS: Victoria Sausmikat, EF: Emmi Francke, EG: Eric Grabowski, EB: Emilio Bähler, JS: Julia Schäfer, DK: David Kreca, LB: Lars Becker, FJ: Fiona Jung

Die vorläufige **Tagesordnung (TO)** sieht bisher so aus:

1. Begrüßung und Formalia

- a. Protokollführung
- b. Prüfen der Beschlussfähigkeit: beschlussfähig
- c. Genehmigung der TO: genehmigt

2. Berichte

- a. Landesvorstand
 - i. Außenreferat
 1. Termin mit Ministerin
 2. Kontakt mit dem LEB (evtl. Pressemitteilung)
 3. Bildungsgipfel
 4. weitere kleinere Termine
 - ii. Bundesreferat
 1. Austauschtreffen mit LSV Schleswig-Holstein und Hessen
 2. Hessischer Schüler*innen-Kongress
 3. Kontakt zu Juristenvereinigung
 4. Bündnistreffen ABS
 5. Video für BAFöG50
 6. Interne Besprechungen
 7. Bündnistreffen "Freie Fahrt für unsere Zukunft"
 - iii. Gremienreferat
 1. Planung und Einladung eLaVo EAT
 2. Planung und Einladung 2. LaVoSi

3. Nachbearbeitung Protokoll 1. LaVoSi
- iv. Pressereferat
 1. Anfragen beantwortet
 - a. DPA
 - b. Big FM
 - c. VRM
- v. Basisreferat
 1. Einarbeitung nachgeholt
 2. Kreis-SV Treffen
 3. Basisanfragen beantwortet oder abgelehnt
 - a. kritische Anfragen wurden nicht beantwortet
 - b. Eine Basisanfrage ist noch in Bearbeitung
- b. Landesrat
- c. GF und FSJ
 - i. GF
 1. FSJ Bewerbungen und Gespräche
 - a. neue FSJlerin: Awesta Mohamand
 2. Funkiordner fertiggestellt
 3. Steckbriefe verwaltet
 4. Emailadressen umstellen
 5. Briefwahlen verwalten
 6. Sticker bestellt
 7. Bewerbung Digitale SV-VL Tagung
 8. Materialbestellungen verarbeitet
 9. Jour-Fixe
 - ii. FSJ
 1. Arbeit am Podcast
 2. FSJ Kommission
- d. Arbeitsbereiche
 - i. Umweltplakette
 1. wurde neu ausgeschrieben
 2. Bewerbungen verwaltet
 3. Punktekatalog wurde geändert
 4. Fragen zum Punktekatalog beantwortet
 - ii. SV-VL-Seminar
 1. kleineres SV-VL Seminar 14.06.21
 - a. Miri, Ariane und Betty sind in Planungen involviert

- b. Planung Moderation, Workshops etc.
 - c. Anmeldung immernoch möglich
 - iii. Inklusion
 - 1. Anfrage ZSL nach Kontakt bzw Zusammenarbeit
 - a. Betty hält Kontakt
 - iv. Awareness
 - 1. Interview mit dem Deutschlandfunk zum Leitfaden
 - 2. Veranstaltung "Zeichen-gegen-mobbing"
 - 3. evtl. Kontaktaufnahme mit Schule aus Birkenfeld wegen Beratungsstellen-Newsletter
 - 4. Google Docs mit Beratungsstellen Sammlung
 - a. wird erneuert sobald PL uns weitere Dokumente erstellt/ geschickt hat
 - 5. Vortrag von Nelly und Ariane zum Thema mentale Gesundheit an Nelly's Schule
 - a. soll auch an anderen Schulen angeboten werden
 - v. Häusliche Gewalt
 - 1. Workshops entwickeln
 - a. zusammen mit AB Awareness
 - 2. Teilnahme Fachtagung von "Trau dich"
 - vi. Geflüchtete
 - 1. Anfrage von Seebrücke Mainz
 - a. Teilnahme an Plenarsitzungen
 - i. keine Weiterleitung der Protokolle an den gesamten LaVo
 - b. weitere Zusammenarbeit

3. Kreis- und Stadt-Sven

- a. Aktueller Stand
- b. spätere Besprechung
- c. Kreis-SV Treffen/Wahlen auch kurz vor Ferien?
 - i. EF: immernoch wichtig
 - ii. LB: Wahlen vor den Ferien werden benötigt
 - iii. FE: viele Kreis-Sven brauchen mehr treffen für beschlussfähige Wahlen
 - iv. LB: nur bei Kreisen die es wirklich nötig haben, um Kapazitäten einzusparen

- v. TT: meisten Kreise brauchen nur bestätigende Wahlen, vielleicht sogar nach den Sommerferien (könnte aber knapp werden)
- vi. PS: Juristin vom BM sagt dass Briefwahlen eine Grauzone, daher eher Präsenzwahlen
- vii. LB: KrSV braucht besetze Ämter
- viii. AB: aufgrund des kommissarischen und bestätigenden Wahlen wären bei Präsenzsitzungen nach den Ferien Ämter vollständig besetzt
- ix. TT: LaRaSi ist eh noch ein bisschen hin, bis dahin können auch nach den Sommerferien Präsenzwahlen in den Kr/SSVen stattfinden
- x. NF: auch wenn wenige Menschen zu den Präsenzwahlen kommen, können Wahlen stattfinden
- xi. TT: Lieber noch etwas mit den Treffen warten weil wir haben Zeit
- xii. PS: Budget reicht für Sitzungsräume mit Hygienekonzept

FAZIT: Briefwahlen sollen nicht mehr durchgeführt werden,

stattdessen sollen die Wahlen bei Präsenztreffen möglichst nach den Sommerferien

d. Wahlen

4. eLaVo EAT Nachbesprechung

- a. Wenige Teilnehmende aus LaVo
- b. viele eLaVoMis haben gefehlt
 - i. EF: findet es schade
 - ii. AB: Gremienref sollte eLaVoMis vorher nochmal kontaktieren, wir kontaktieren aber alle auch nochmal
 - iii. NF: viele (eLaVo und LaVo) haben sich einfach nicht abgemeldet, obwohl es sogar Doodle gab
 - iv. BH: Whatsapp Gruppe hätte früher erstellt werden sollen
 - v. AB: Lob an diejenigen die da waren
 - vi. EF: einfach daraus lernen
 - vii. AB: gerade etwas weniger eLaVoMis können stärker mit eingebunden werden
- c. Steckbriefe für den eLaVo auf homepage
 - i. EF: spricht nichts dagegen
 - ii. Abstimmung: Sollen eLaVo Steckbriefe auf unsere Homepage?

Ja	Nein	Enthaltung
8	0	4

- iii. TT: evtl. auch auf den Flyer
 - 1. BH: Flyer ist eh schon überladen
 - 2. AB: ist eh schon unübersichtlich und es gucken sich mehr Menschen die Website an als den Flyer
 - 3. CH: Wann ist Flyer geplant? (Wegen Gruppenbildern)
 - a. BH: Schuljahresanfangsversand
 - b. wird später besprochen

5. Freie Mitarbeitende

- a. nicht anwesend

6. Instagram

- a. PM als IGTV vorstellen?
 - i. CH: Schüler*innen sollen erreicht werden-> sind auf Instagram aktiver als auf unserer Website; näherer Kontakt mit Basisschülis
 - ii. BH: Praktisch, auch gut für Instagramaktivität
- b. Passwortvergabe und Konzept
 - i. BH: Mindestens eine Person pro Referat soll das Passwort kriegen
 - ii. Zustimmung von allen

7. Zukunftsfragen

- a. Briefwahlverfahren
 - i. Soll vermieden werden
- b. Priorisierung in Arbeitsprogramm
 - i. interne Abklärung der Referate
- c. Antragsbehandlung?
 - i. Präsenz-LSK notwendig für Antragsbehandlung
- d. Landesrat
 - i. verbindend mit LSK
 - ii. nicht anwesend
- e. LSK (verschieben?)
 - i. Vorschlag: Eintägige LSK vor den Ferien
 - ii. NF: Nur LSK-Delis?
 - iii. BH: Ist eine LSK realistisch?
 - iv. EF: Kommt auf das Hygienekonzept an

- v. CH: Kommt auf Infektionszahlen an
- vi. FE: Livestream für andere interessierte Schülis
- vii. BH: Lange Anreise aller führt zu erhöhtem Infektionsrisiko; Notwendigkeit sollte hinterfragt werden
- viii. TT: Eintägige LSK möglich; Vorschlag von letztem Jahr kann überarbeitet werden; LSK draußen?
- ix. FJ: Virtuelle LSK ist sicherer
- x. EF: Präsenz-LSK ist zielführender und effektiver; ohne Antragsbehandlung liegt die Arbeit auf Eis; Sehr große Notwendigkeit
- xi. BH: Präsenz-LSK nach den Sommerferien ist sicherer und ggf. "normaler"
- xii. CH: Zeitpunkt läge dann erst im November-zu spät
- xiii. PS: Die Frage ist, LSK im Sommer ausfallen lassen, sodass nur die reguläre LSK im November stattfindet oder LSK für Sommer planen
- xiv. CH: LSK draußen vernünftig
- xv. BH&LB: LSK in Präsenz ist unvernünftig, denn die Gesundheit der Schüler*innen steht im Vordergrund
- xvi. PS: Hygienekonzept muss gut sein und die Inzidenz niedrig, dann ist eine Präsenzveranstaltung vertretbar
- xvii. FE: Mehrere Präsenzveranstaltungen?
- xviii. NF: gute Idee, LaVo teilt sich für die verschiedenen Bereiche auf
- xix. CH: Machbar, aber Herausforderung
- xx. EF: RLP in 2 Teile aufteilen?
- xxi. TT: Livestream erfordert gute Internetverbindung und rechtliche Recherche
- xxii. BH: Personenbegrenzung wird schwierig
- xxiii. Wollen wir eine LSK vor den Sommerferien planen?

Ja	Nein	Enthaltung
8	3	1

- xxiv. Wie soll sie stattfinden?

2 LSKen in Präsenz	Eine LSK in Präsenz	Digitale LSK
--------------------	---------------------	--------------

6	4	2
---	---	---

-> Planung vertagen; rechtliche und technische
Voraussetzungen müssen geprüft werden; Doodle zur
Terminfestlegung
-> Nachbesprechung führte zur Entscheidung gegen
Präsenzveranstaltung(en)

f. HZK

- i. BH: Bericht von letztjähriger HZK
- ii. EF: Eintägige HZK?; Kommt auf Inzidenzen und
Corona-Maßnahmen an
- iii. BH: Notwendigkeit hinterfragen: Sinn der HZK ist, bisherige
Arbeit zu reflektieren und sich Ziele für den Rest der Amtszeit
zu setzen, nach so kurzer Zeit unnötig, keine HZK, unnötiges
Risiko
- iv. NF: VorrAusplanung ist schwer
- v. EF&YB&CH: Nach dem Planen kann man immer noch
absagen, Hoffnung auf niedrige Zahlen im Sommer
- vi. Soll man die HZK planen?

Ja	Nein	Enthaltung
7	1	3

->Nachbesprechung führte zur Entscheidung gegen eine HZK,
alternativ soll ggf. ein eintägiges Teambuilding stattfinden

8. Kontakt zu Basisschulis

- a. BH: Corona-Update für Schüler*innen als Aufgabe für Basis- und
Presseref
- b. Zustimmung von allen

9. Bildungsgipfel

- a. LEB sucht Lösungen, um Bildungslücken zu schließen
- b. BH: wir sollten die Möglichkeit nutzen und teilnehmen
- c. Außenref nimmt daran teil

10. DKMS Blutkrebstag

- a. BH: Insta Story Beitrag wäre cool
- b. NF: man sollte darauf aufmerksam machen
- c. wird beworben

11. Bündnis "Freie Fahrt für unsere Zukunft"

- a. YB: Bündnis vom Bundesfreiwilligendienst, geht um kostenlosen öpnv für Schüler*innen (kostenloser Nahverkehr, struktureller Ausbau, bürokratisch und barrierefrei)
- b. FE: Wie wird das koordiniert?
 - i. YB: soll einfach auf Bundesebene Aufmerksamkeit bekommen
- c. CH: Bündnis ist gut und man sollte Mitglied werden
- d. Wir werden Mitglied.

12. Partei Kontaktierungen

- a. EF: Außenreferat will sich gerne mit ALLEN Parteien zusammensetzen (auch AfD), ist sinnvoll
- b. NF: unterstützt es
- c. BH: letztes Jahr war das Problem dass es einen Story-Beitrag gab der falschen Eindruck vermittelte, deshalb treffen ist ok aber kein Beitrag
- d. CH: will nicht, dass die AfD das Treffen falsch vermarktet, Partei stimmt auch gar nicht mit unseren Grundwerten überein, deshalb bringt es nicht
- e. FJ: wichtig, dass man mit allen spricht, weil demokratisch
- f. TT: Gespräch ist total unnötig und bringt nichts, würdet ihr es öffentlich sagen dass ihr das macht? Wenn nicht, dann redet gar nicht mit denen. Ist auch moralisch nicht vertretbar
- g. CH: Minderheitenschutz unserer Basis ist wichtig, deshalb sollen wir ein Statement setzen und uns nicht mit ihnen Treffen
- h. FJ: wenn wir uns von der AfD abgrenzen, dann auch von Linksextremisten
- i. FE: wir sind demokraten und sollten alle Teile der Gesellschaft hören
- j. TT: man kann Links- und Rechtsextremismus nicht vergleichen, AfD wird vom Verfassungsschutz beobachtet
- k. CH: Faschismus ist keine Meinung, ist auch demokratisch wenn wir nicht mit denen reden, weil wir demokratisch gewählt wurden und befugt sind selbst zu entscheiden
- l. EF: Es geht auch erst mal nur um eine E-Mail
- m. LB: wir sollten auf jeden Fall mit denen sprechen, betrifft ja auch nur das Außenref
- n. nehmen wir mit der AfD Kontakt auf?

Ja	Nein	Enthaltung
9	3	1

13. Bewerbungen Umweltplakette

- a. BH: es sind nur weniger Bewerbungen, aber letztes Jahr wurden ja auch schon viele ausgezeichnet und wegen Corona ist es verständlich dass das nur wenige sind, deshalb eher nicht nochmal nachhaken
- b. wir belassen es bei den den wenigen Bewerbungen

14. Sonstiges

- a. Teambuilding und Reflexionstandem
 - i. BH: schlägt Reflexionstandems vor, wir sollten auch mehr Teambuilding machen
 - ii. Reflexionstandems = zufällig gewählte 2er Gruppen die sich regelmäßig (über LSV Arbeit) austauschen
 - iii. NF: findet die Idee gut
 - iv. Gremienref geht die Sache an (nach wie vor für alle freiwillig)
- b. BBB Account
 - i. PG: Gremienref kann sich auch noch einen eigenen Account holen
 - ii. Kr/SSVen können einfach Büro anschreiben für einen BBB Raum
- c. Argumentieren gegen Stammtischparolen
 - i. YB: wir könnten ja auch mal für Workshops anfragen
 - ii. PS: die sind qualitativ nicht so gut, lieber NDC anfragen
- d. Nächster Termin
 - i. Doodle Umfrage wird vom Gremienref erstellt
- e. Feedback/ Check-Out